

Jetzt Volltreffer landen! Riesterrente seit 2005 besonders attraktiv

Der Gesetzgeber hat die Riesterrente wesentlich vereinfacht. Durch die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen wird die Riesterrente (Schicht 2) für den förderfähigen Personenkreis zum Produkt mit der höchsten Förderung.

Alle in der gesetzlichen Rentenversicherung Pflichtversicherten, Beamte und Ehegatten dieser Personen, auch wenn sie selbst nicht zum förderberechtigten Personenkreis – z. B. Selbstständige – gehören, sind begünstigt. Voraussetzung: beide Ehegatten schließen einen Riestervertrag ab.



Das Verfahren für die Zulagenerteilung ist ab 2005 wesentlich einfacher geworden. Sie erteilen dem Versicherer eine Vollmacht und dieser beantragt zukünftig für Sie alle Zulagen. Die Zulagen werden dem Riestervertrag gut geschrieben. Sie müssen dem Versicherer nur noch wichtige Änderungen melden, wie neuen Nachwuchs (zusätzliche Zulage) oder Änderungen beim Einkommen.

Kfz-Versicherung Besser geschützt sein

Wer im Straßenverkehr grob fahrlässig handelt, riskiert seinen Versicherungsschutz.

Einige Versicherer bieten neuerdings Komforttarife mit folgenden Leistungsverbesserungen:

- Verzicht auf die Einrede grober Fahrlässigkeit. Diese Regelung macht für Vollkasko Sinn.
- Zusammenstoß mit Tieren aller Art, und nicht nur Haarwild, wie in den Spartarifen.
- Rabattschutz bis zu 3 Schäden gegen einen Mehrbeitrag. Damit entfällt eine Rabattrückstufung. M.W.

Den Sonderausgabenabzug machen Sie zusätzlich bei Ihrer Einkommenssteuererklärung geltend. Die notwendige Beitragsbescheinigung erhalten Sie automatisch vom Versicherer. Die gesparten Steuern werden Ihrem Privatkonto gut geschrieben.

Die vollen Zulagen erhält nur, wer die Mindesteigenbeiträge aufwendet. 2005: 2% vom Einkommen, maximal € 1.050. Die Höchstbeiträge steigen in Stufen bis zu 4% maximal € 2.100 im Jahr 2008. Ihr tatsächlicher Beitrag reduziert sich allerdings durch die Zulagen vom Staat. Förderquoten bis zu 55%, im Einzelfall bis zu 90% sind möglich.

Die Riesterrente ist „Hartz-IV“ sicher. Die Verwertung oder Anrechnung beim Arbeitslosengeld II ist gesetzlich ausgeschlossen.

Wegen gesetzlicher Vorgaben werden ab 2006 Unisextarife eingeführt. Folge: Neue Renten für Männer werden geringer. Deshalb wichtig: Besonders Männer sollten sich in 2005 ihren Riestervertrag sichern. T.B.

Kfz-Haftpflicht Mietwagen-Kosten

Besteht auch bei Ihnen Unklarheit darüber, ob und unter welchen Bedingungen Ihnen nach einem Unfall ein Mietwagen zusteht?

Einen Mietwagen gibt es nur nach einem unverschuldeten Unfall von der Versicherung des Unfallgegners und wenn es erforderlich ist. Im Regelfall keinen Anspruch hat, wer:

- nur einmal pro Woche Auto fährt. In diesem Fall sind Taxi-Kosten meist niedriger.
- nach einem Unfall im Krankenhaus liegt oder gleich in den Urlaub fliegt. M.W.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

heute darf ich mich Ihnen vorstellen:

Mein Name ist Nina Julius, geboren wurde ich am 11.05.1979 in Aachen und bin nun seit Mai diesen Jahres das jüngste Teammitglied von Plückthun und Partner.

Nach meinem Abitur verschlug es mich 1999 nach München, wo ich mich bis heute sehr wohl fühle. Hier absolvierte ich eine Ausbildung zur Fachinformatikerin bei der Firma Compusafe AG und wurde in den folgenden drei Jahren für IT-Projekte bei der Siemens Business Services eingesetzt. In dieser Zeit verlagerte sich mein Interessensschwerpunkt mehr in den administrativen Bereich und so verwirklichte ich nun meine beruflichen Ziele als Teamassistentin bei Plückthun und Partner.

In dieser Funktion unterstütze ich die Kundenberater im Tagesgeschäft und im Rahmen der innerbetrieblichen Organisation.

Sie finden mich auch im Internet auf unserer Website

www.plueckthun.de

Herzliche Grüße, Ihre
Nina Julius

Inhalt

- **Staatliche Förderung Ihrer Altersvorsorge**
 - Neues von der Riesterrente 1
 - Geringere Steuern auf Renten 3
 - Rüruprente auch für Senioren attraktiv 3
- **Haftung**
 - Neue Haftungsfallen für Unternehmen 2
 - Privat: Forderungsausfall versicherbar 4
 - Privat: Mietsachschäden versichern 4
- **KFZ-Versicherung**
 - Aktuelle Deckungsverbesserungen 1
 - Wann wird ein Mietwagen entschädigt? 1
- **Was passiert bei schwerer Krankheit?**
 - Absicherung von Schlüsselkräften 2
 - Berufsunfähigkeitsschutz sehr wichtig 3
- **Checkliste**
 - So verbessern Sie Ihren Hausratschutz 4

Vorsorge für Ihr Unternehmen

Versicherung Ihrer Leistungsträger

In der Regel sind die Firmenfahrzeuge Vollkasko versichert. Aber wie steht es eigentlich mit der Absicherung des so genannten Humankapitals Ihres Unternehmens? Was passiert, wenn einer Ihrer wichtigen Leistungsträger wegen einer schweren Krankheit ausfällt?

Der plötzliche Ausfall von Leistungsträgern in Schlüsselpositionen kann den Betrieb oder die Produktion empfindlich treffen. Bei klein- und mittelständischen Unternehmen könnte dabei sogar die Existenz gefährdet sein.

Fällt ein Leistungsträger in einer Schlüsselposition aus, dann ist Kapital notwendig, um zum Beispiel einen qualifizierten Ersatz einzustellen, Umsatzeinbußen und Gewinnaufschläge zu kompensieren. Auch könnte es sein, dass die Bank die Kreditlinie kündigt und der Firmenkredit getilgt werden muss. Oder: Ihr hochqualifizierter Spezialist den Auftrag nicht termingerecht zu Ende führen kann

und eine Konventionalstrafe fällig wird.



Sie als Unternehmer können Ihr unternehmerisches Risiko für sich kalkulierbar machen, indem Sie Ihre wichtigsten Mitarbeiter gegen schwere Krankheiten – die Dread Disease-Versicherung – absichern. Die Dread Disease-Versicherung ist eine ideale und wirksame Lösung, um bei Ausfall der wichtigsten Mitarbeiter finanzielle Einbußen abzufangen.

Unter schwere Krankheiten fallen solche Krankheiten wie Herzinfarkt, Schlaganfall, Krebs, schwere Kopfverletzung, Nierenversagen.

Die Versicherung ist eine Risiko-Vorsorge und alleine für Ihr Unternehmen und nicht für Ihren Mitarbeiter als Versorgungsleistung bestimmt. Sie schafft unmittelbar finanziellen Ausgleich für Ausgaben, die durch den Ausfall Ihrer Leistungsträger anfallen.

Bei Diagnose einer versicherten Krankheit, erhält Ihr Unternehmen die vereinbarte Versicherungssumme als Einmalleistung ausgezahlt.

Für Ihren versicherten Arbeitnehmer treten keine steuerlichen Konsequenzen auf.

Der Beitrag für die Absicherung gegen schwere Krankheit ist Betriebsausgabe. Die Zahlung der Kapitalleistung ist als Betriebseinnahme zu verbuchen.

Erstellen Sie eine Liste Ihrer wichtigsten Mitarbeiter. Bewerten Sie den Ausfall dieser Mitarbeiter. Treffen Sie Vorsorge für Ihr Unternehmen und sichern Sie die Existenz! J.E.

Versicherungslexikon

Kautionsversicherung

Private und öffentliche Auftraggeber verlangen Sicherheiten. Eine Alternative zu den Bürgschaften Ihrer Hausbank ist die Kautionsversicherung, da sie die Kreditlinie nicht belastet.

Das Wesen der Kautionsversicherung ist die Übernahme Ihrer Bürgschaften/Garantien für bestimmte vertragliche Verpflichtungen durch den Versicherer. Die Bürgschaft ist vom Bestand und Umfang an das verbürgte Grundgeschäft gebunden. Der Bürgschaftsnehmer kann den Bürgen daher nur aus Verpflichtungen in Anspruch nehmen, die unmittelbar mit dem Grundgeschäft in Zusammenhang stehen.

Eckdaten für eine Kalkulation sind: Bonität, Bürgschaftsart und Gesamtumfang.

Speziell für die Bereiche Baugewerbe, das Verarbeitende Gewerbe, Importeure, Spediteure, Ernährungsgewerbe oder auch für den Groß- und Außenhandel gibt es maßgeschneiderte Konzepte. S.B.

Betriebshaftpflichtversicherung

Unternehmen kommen zunehmend in Haftungsfallen

In Deutschland gibt es seit Jahren einen Trend zur Verschärfung der gesetzlichen und vertraglichen Haftung für Unternehmen. Gleichzeitig werden neue Pflichten zur Deckungsvorsorge eingeführt. Oft ist aber Versicherungsschutz nicht sofort verfügbar.

Folgende Beispiele zeigen eine Haftungsverschärfung auf:

- EG-Umwelthaftungs-Richtlinie vom 30.04.2004
- Gentechnik-Gesetz-Novelle vom 03.02.2005
- EG-Futtermittelhygiene-Verordnung vom 08.02.2005
- Hausapotheker-Modell der Barmer - Ersatzkasse
- Qualitätssicherungsvereinbarungen mit Auftraggebern (QSV)

Mit Einführung solcher Haftung verschärfender Regelungen wird üblicherweise höherer Versicherungsschutz notwendig. Bei den gesetzlichen Verschärfungen wird dies vom Gesetzgeber vorgeschrieben. Nicht immer gibt es angemessenen Schutz von heute auf morgen. Dafür braucht

es langfristige Erfahrungen. Erst dann sind Risiken kalkulier- und prognostizierbar. In diesen Fällen müssen solche Haftungsszenarien zunächst z.B. durch Bildung von Rücklagen oder freiwillige Sicherungsfonds abgesichert werden.

Beispiel Hausapotheker-Modell: Der Apotheker übernimmt zusätzliche Pflichten. Er muss eine Kundenkartei anlegen und sämtliche ausgegebenen Arzneimittel eintragen. Er verpflichtet sich zur Prüfung und Beurteilung von Gegenanzeigen und Nebenwirkungen. All das ist zu dokumentieren. Sollte durch seinen Fehler ein Patient zu Schaden kommen, ist der Apotheker schadenersatzpflichtig. Es kann eine Versicherungslücke entstehen. Die Haftpflichtversicherung muss deshalb geprüft werden. Gleiches gilt bei Vereinbarung einer QSV mit Ihren Auftraggebern.

Eine Haftungsverschärfung entsteht auch durch die Ausweitung der Exporte in die USA/Kanada. In diesem Fall muss der Haftpflichtschutz wegen der dortigen besonderen Rechtsituation dringend erweitert werden. M.W.

Berufsunfähigkeit

Existenzgefährdung durch den Wegfall Ihrer Arbeitskraft

Die gesetzliche Berufsunfähigkeitsrente wurde zum 01.01.2001 vollständig gestrichen! Es gibt nur noch eine deutlich geringere Erwerbsminderungsrente.

Jeder vierte Arbeitnehmer scheidet vorzeitig wegen gesundheitlicher Probleme z.B. aufgrund von

- Unfällen
 - psychischen Erkrankungen
 - Krebsleiden
 - Rückenbeschwerden
 - Gelenkproblemen
 - Hautkrankheiten
- aus dem Arbeitsleben aus.

Haben Sie sich einmal darüber Gedanken gemacht, was dann passiert? Wie wollen Sie dann künftig Ihre Familie versorgen? Oder wie wollen Sie Ihre monatlich anfallenden Fixkosten bezahlen? Denn im Durchschnitt erhalten Sie aus der Erwerbsminderungsrente nur einen Bruchteil Ihres letzten Nettoeinkommens.

Arbeitnehmer, die nach dem 01. Januar 1961 geboren wurden, erhalten vom Staat keine Berufsunfähigkeitsrente mehr. Bei der neu eingeführten Erwerbsminderungsrente kommt es



nicht mehr auf den bisher ausgeübten Beruf an. Sofern Sie als Pförtner oder Strandkorbwacher in Vollzeit weiter arbeiten können, erhalten Sie überhaupt keine Leistungen. Für Arbeitszeiten unter 3 Stunden täglich erhalten Sie die volle, bei 3-6 Arbeitsstunden am Tag die halbe Erwerbsminderungsrente – unabhängig von Ihrer Tätigkeit.

Ihre Existenz als Arbeitnehmer, Selbstständiger oder schon als Jugendlicher können Sie mit einer Privaten Berufsunfähigkeitsversicherung sichern. Mit der Wahl eines kompetenten Versicherers mit einem qualitativ sehr guten Versicherungsschutz schützen Sie sich und Ihre Familie vor dem finanziellen Chaos.

Für Kinder und Jugendliche gibt es ab dem 6. Lebensjahr als Einstieg in die Private Vorsorge die Schulunfähigkeitsversicherung.

Es kann Sie und Ihre Familie treffen, auch in jungen Jahren und auch wenn Sie körperlich fit sind. Sparen Sie nicht am falschen Ende – im Leistungsfall werden Sie davon profitieren. Nutzen Sie unsere Beratung. S.B.

NEU: Steuervergünstigung I Rüruprente für Senioren

Auch Senioren profitieren von der neu ab 2005 staatlich geförderten Rüruprente (Schicht 1).

Sie zahlen einen Einmalbeitrag von max. € 20.000 – Verheiratete von max. € 40.000 – in eine sofort beginnende Basisrentenversicherung. Für 2005 gilt: 60 % des Beitrages sind steuerlich absetzbar. Das Finanzamt führt aber eine Günstigerprüfung gem. § 10 Abs. 4a EStG durch. So kann der Einmalbeitrag bis zu einer bestimmten Höhe steuerlich unberücksichtigt bleiben.

Bei Rentenbeginn in 2005 sind 50 % der lebenslangen Rente steuerfrei. Beispiel:

€ 1.000 Rente vor Steuer
Steuerpflichtig € 500
./ € 150 bei 30% Steuern
€ 850 Rente nach Steuer

J.E.

NEU: Steuervergünstigung II Ertragsanteil gesenkt!

Seit 01.01.2005 profitieren jetzige und künftige Rentenbezieher von der geringeren Besteuerung des Ertragsanteils ihrer privaten Rente.

Neue Rentenversicherungen der Schicht 3 genießen während der Ansparphase, oder bei der Zahlung des Einmalbeitrages, zwar keinen Steuervorteil, dafür ist die Besteuerung der Renten äußerst gering. So muss z.B. ein 65 Jähriger Rentenbezieher nur noch 18% seiner lebenslangen Rente versteuern. Das Ergebnis: wegen geringer Steuerbelastung erhalten Sie eine hohe monatliche Liquidität im Rentenbezug.

Beispiel:

€ 1.000 Rente ab 65 vor Steuer
Ertragsanteil € 180
./ € 54 bei 30% Steuern
€ 946 Rente nach Steuer

T.B.

URTEILE

Radfahrer ohne Licht haften!

Zwei Radfahrer befuhren eine Landstrasse ohne Licht. Eine Autofahrerin bemerkte die Radfahrer zu spät und kam beim Überholen ins Schleudern. Die Beifahrerin wurde dabei getötet und die Autofahrerin verletzt. Die Fahrerin verklagte die Radfahrer auf Schadensersatz und bekam Recht. Nach Auffassung des Gerichts hätte der Unfall bei beleuchteten Fahrrädern wahrscheinlich vermieden werden können. Auch für Radfahrer gilt die Vorschrift, dass Fahrzeuge bei Dunkelheit zu beleuchten sind. Die Radfahrer müssen zu 60% Schadensersatz zahlen.

OLG Frankfurt/Main Az. 24 U 201/03

Passen Sie auf Ihren Kamin auf!

Eine Versicherte ließ ihren Kamin über eine Stunde unbeaufsichtigt, obwohl sich im Kamin noch Glut befand. Durch Funkenflug entzündete sich ein, in der Nähe befindlicher, Holzstapel, fing an zu brennen und von da breitete sich das Feuer weiter aus. Der Versicherer zahlte den Schaden nicht und bekam vor Gericht Recht. Die unmittelbare Lagerung von Holz beim Kamin verpflichtet Versicherte besonders aufmerksam zu sein. Mit Funkenflug muss immer gerechnet werden.

OLG Koblenz Az. 10 U 193/02

Keine Krankenversicherung?

Wer sich ohne Versicherungsschutz in ein Krankenhaus begibt, muss die Behandlungskosten selbst bezahlen. Dieses gilt auch dann, wenn der Patient irrtümlich glaubt, dass über die Familienversicherung der gesetzlichen Kasse Versicherungsschutz bestehen würde. Das Risiko, dass die Kosten durch eine Versicherung abgedeckt sind, trägt allein der Patient. BGH Az. III ZR 351/04

Keine Vorerkrankungen verschweigen!

Lebensversicherern ist es gestattet, den Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung wegen arglistiger Täuschung anzufechten, wenn der Versicherungsnehmer bei der Antragstellung der Versicherung erhebliche Vorerkrankungen verschweigt. Es widerspricht jeder Lebenserfahrung, dass der Versicherungsnehmer sich zwar an folgenlose Vorsorgeuntersuchungen erinnert haben will, ernsthafte Erkrankungen jedoch verschweigt.

OLG Karlsruhe Az. 12 U 391/04

Privathaftpflicht Leistungsunterschiede

Die seit wenigen Jahren angebotene Forderungsausfall-Deckung greift, wenn ein bekannter Schädiger über keine ausreichende Haftpflichtversicherung verfügt, zahlungs- und leistungsunfähig ist und eine Zwangsvollstreckung aussichtslos erscheint.

Kein Versicherungsschutz besteht, wenn ein Schaden vorsätzlich herbeigeführt wird. In Erweiterung dieser allgemeinen Regelung schließen einige Anbieter nun im Rahmen der Forderungsausfall-Deckung auch Schäden durch Vorsatztaten des Schädigers ein.

Wichtig für Eltern: Wenn Ihr Kind im Alter bis zu 6 Jahren – im Straßenverkehr bis zu 10 Jahren – einen Schaden verursacht, haften Sie nur, wenn Sie die Aufsichtspflicht verletzt haben. Wenn nicht, fühlen Sie sich vielleicht trotzdem verpflichtet, den Schaden zu ersetzen. Der Schutz für Schäden durch deliktunfähige Kinder ohne Altersbegrenzung ist versicherbar. M.W.

Privathaftpflicht Mietsachschäden

In der Haftpflichtversicherung sind Schäden an geliehenen, gemieteten oder gepachteten Gegenständen vom Versicherungsschutz ausgeschlossen. Bei fast allen Versicherern sind zumindest Mietsachschäden an Immobilien mitversichert.

Diese Klausel ist nicht nur für Mieter notwendig. Als Besitzer einer selbst bewohnten Immobilie könnten Sie auch Mieter in einer Ferienwohnung oder einem Hotel sein. Die durch Brand ausgelöste Zerstörung eines Hotels kann sechs- bis siebenstellige Kosten verursachen. Die Deckungssumme von Mietsachschäden reicht bei einer Basisdeckung oft nicht aus. Sie sollte daher so hoch wie möglich sein.

Für Schäden an einer gemieteten Garage sowie an Heizungs- und Elektrogeräten entfällt die Deckung. Auch Schäden an der Gebäudeverglasung werden nicht ersetzt. Dafür ist der Abschluss einer Glasversicherung möglich. Oder Sie tragen dieses Risiko selbst. M.W.

Checkliste Tipps zur Hausratversicherung

So können Sie Ihren Standard-Versicherungsschutz erhöhen und deutlich erweitern:

- Erhöhung der Entschädigung für Wertsachen
- Fahrraddiebstahl
- Überspannungsschäden
- Hotelkosten bei Unbewohnbarkeit der Wohnung
- Rückreisekosten aus Urlaub
- Sengschäden
- Implosion elektrischer Geräte und Verpuffung
- Elementarschäden
- Unbenannte Gefahren
- Wasseraustritt aus Wasserbetten und Aquarien
- Im Bankschließfach befindliche Wertsachen
- Einfacher Diebstahl aus dem Kraftfahrzeug und aus dem Krankenzimmer
- Einfacher Diebstahl von Gartenmöbeln, Waschmaschinen, Trocknern, Kinderwagen und Rollstühlen

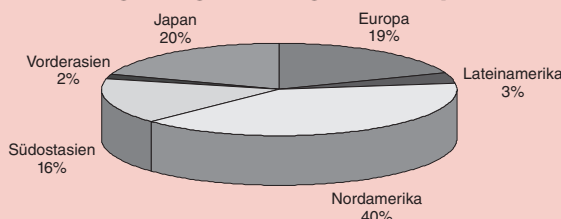
Beachten Sie, in jedem Fall werden Entschädigungsgrenzen vereinbart. T.B.

Wertentwicklung Vermögensverwaltung Plückthun Asset Management GmbH, Musterdepot Aktienfonds



Die durchschnittliche Wertentwicklung des Musterdepots seit 6.3.99 beträgt 9,29% p.a. Verglichen dazu beträgt die durchschnittliche Wertentwicklung des Vergleichsindizes MSCI-Welt -1,32% p.a.

Länder- und Regionengewichtung: Musterdepot Aktienfonds



Die Tortengraphik zeigt die regionale Aufteilung des Musterdepots zum 27.07.05.

Impressum

Plückthun und Partner-aktuell

Informationen für Kunden und Geschäftsfreunde



Herausgeber:

Plückthun und Partner GmbH
Versicherungsmakler

Agnesstraße 5a
80801 München
Telefon (0 89) 27 82 54 - 0
Telefax (0 89) 27 82 54 - 44
E-Mail pup@plueckthun.de



Redaktion/Konzeption:

Verantwortlich Thomas Bethke,
Versicherungsbetriebswirt/DVA
Friedrich-Ebert-Damm 111,
22047 Hamburg

Wichtiger Hinweis: Trotz sorgfältiger Prüfung der Informationen kann eine Garantie für die Richtigkeit nicht übernommen werden. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Entwürfe und Pläne unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Informationen und Preise ohne Gewähr. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.